

EINWOHNERGEMEINDE WALD

PROTOKOLL DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Tag und Zeit Donnerstag, 27. November 2025, 20:00 - 20:40 Uhr

Ort Aula der Schulanlage Wald

Vorsitz Neuenschwander Christian, Gemeindepräsident

Protokoll Riedwyl Nicole, Gemeindeschreiberin

Gemeinderäte
Brandt Eric
Dahinden Peter
Guggisberg Daniel
Lacher Peter

Stimmberechtigte 30 Anwesende, von 912 Stimmberechtigten (3.29%)

Nicht Stimmberechtigte
Danieli Daniel
Etter Andreas, Finanzverwalter
Riedwyl Nicole, Gemeindeschreiberin

Medien Keine

Entschuldigt
Guggisberg Susanna, Waldstrasse 48
Kull Christoph, Brunnacker 12
Langenegger Janick, Oberulmizstrasse 2
Pulfer Ulrich, Allmend 2
Stihl Christoph und Marina, Mattacher 14
von Geymüller Theresa, Bernstrasse 11

Stimmrecht

Schweizerinnen und Schweizer, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, sind stimmberechtigt.

Nicht stimmberechtigt sind die obgenannten Personen. Das Stimmrecht der übrigen Anwesenden wird nicht bestritten.

Bekanntmachung

Die Gemeindeversammlung wurde fristgerecht im Anzeiger Gürbetal Längenberg Schwarzenburgerland Nr. 43 vom 23.10.2025, Nr. 44 vom 30.10.2025 und Nr. 47 vom 20.11.2025 publiziert. Die Botschaft wurde in alle Haushalte verschickt.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler gewählt werden:

- Guggisberg Roland
- Schenk Albert

Der Gemeindepräsident macht die Anwesenden darauf aufmerksam, dass Verletzungen der Zuständigkeits- bzw. der Verfahrensvorschriften sofort zu rügen sind.

Traktandenliste

- | | |
|--|---------|
| 6. Finanzplan | 08.0101 |
| Finanzplan 2025 - 2030 | |
| Orientierung | |
| 7. Budget 2026 | 08.0111 |
| Beratung und Genehmigung, Festlegen der Steueranlage sowie der Liegenschaftssteueranlage | |
| 8. Datenschutzreglement | 01.0012 |
| Genehmigung Totalrevision | 07.0004 |
| 9. Wahlen durch Gemeindeversammlung | 01.0256 |
| Ersatzwahl Bildungskommission | 01.0501 |
| 10. Orientierungen / Verschiedenes | 01.0300 |
| Orientierungen Gemeindeversammlung vom 27. November 2025 | |

AUFLAUF

08.0101 Finanzplanung

6. Finanzplan**Finanzplan 2025 - 2030****Orientierung***Referent: Brandt Eric*

Als Basis für den Finanzplan 2025 – 2030 dienten die Rechnung 2024, das nachgeführte Budget 2025, der Entwurf des Budgets 2026 sowie die Finanzplanungshilfe FILAG der Abteilung Finanzausgleich des Kantons Bern vom laufenden Jahr und das Investitionsprogramm des Gemeinderates. Er zeigt folgendes Resultat:

	Basisjahr 2024	Prognoseperiode					
		2025	2026	2027	2028	2029	2030
Prognose Erfolgsrechnung *							
Total Ertrag	4'993'031	5'118'900	4'962'100	4'957'600	5'018'300	5'103'100	5'161'700
Total Aufwand	4'789'681	5'121'000	5'301'700	5'294'800	5'156'400	5'225'400	5'273'400
Handlungsspielraum der ER **	203'350	-2'100	-339'600	-337'200	-138'100	-122'300	-111'700
Nettoinvestitionen/Finanzanlagen	141'743	134'000	672'000	597'000	526'000	995'000	130'000
Prognose der Belastung							
Investitionsfolgekosten/-erträge		1'000	23'000	32'000	47'000	80'000	91'000
Handlungsspielraum der ER **	203'350	-2'100	-339'600	-337'200	-138'100	-122'300	-111'700
Unter-/Überdeckung	203'350	-3'100	-362'600	-369'200	-185'100	-202'300	-202'700
Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	3'341'901	3'338'801	2'976'201	2'607'001	2'421'901	2'219'601	2'016'901

* ohne neue Investitionen

** ER = Erfolgsrechnung

Ressortleiter Brandt Eric erläutert, dass in der Botschaft bereits ausführliche Erläuterungen zum vorliegenden Finanzplan erfolgten. Ergänzend zu diesen führt er aus, dass der Gemeinde per Ende 2024 ein Bilanzüberschuss von rund 3.34 Millionen Franken zur Verfügung standen. Dieser setzt sich aus einem Bilanzüberschuss von 2.9 Millionen sowie der finanzpolitischen Reserve von 0.43 Millionen zusammen. Der Überschuss resp. das Eigenkapital wird über die nächsten Jahre jedoch stetig abgetragen, so dass am Ende der Planungsperiode 2030 noch rund 2 Millionen verbleiben. Mit einem Blick auf das Jahr 2024 zeigt **Brandt Eric** auf, wie sich der Bilanzüberschuss gegenüber den letzten Finanzplanungen verbessert hat. Im Finanzplan 2019 - 2024 ist der Gemeinderat noch davon ausgegangen, dass im Jahr 2024 ein Bilanzfehlbetrag von rund 192'000 vorliegen würde. Dies lässt die Gemeinde doch optimistisch in die Zukunft blicken. **Brandt Eric** bedankt sich bei Etter Andreas, Finanzverwalter, herzlich für seine Arbeit.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung nimmt die Finanzplanung 2025 – 2030 zur Kenntnis.

08.0111 Voranschläge

7. Budget 2026

Beratung und Genehmigung, Festlegen der Steueranlage sowie der Liegenschaftssteueranlage

Referent: Brandt Eric

Erklärend zu den detaillierten Informationen aus der Botschaft präsentiert **Ressortleiter Brandt Eric** das Ergebnis des Budgets 2026: Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 386'100.00 ab, davon betreffen CHF 365'700.00 (95%) den Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert). Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen schliessen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 20'400.00 (5%) ab. Dieser setzt sich aus Aufwandüberschüssen von CHF 13'100.00 bei der Wasserversorgung, CHF 1'900.00 bei der Abwasserentsorgung sowie CHF 5'400.00 bei der Abfallentsorgung zusammen.

Er zeigt die wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2025 anhand der funktionalen Gliederung auf. Die Bildung weist gegenüber dem Vorjahr einen um 4% (CHF 60'100.00) tieferen Nettoaufwand aus. Bei der sozialen Sicherheit wird mit höheren Kosten von rund CHF 49'000.00 (5%) gerechnet. Prozentual die grösste Abnahme entfällt mit rund 37% (CHF 18'200.00) auf den Bereich Kultur, Sport und Freizeit. Auch mit den beschlossenen Steuersenkungen resultiert im Bereich Finanzen und Steuern eine Besserstellung von rund CHF 205'800.00.

Für das Jahr 2026 sind Nettoinvestitionen von total CHF 955'000 geplant, CHF 572'000 betreffen den Allgemeinen Haushalt, CHF 383'000 die Spezialfinanzierungen. Die wesentlichsten Ausgaben betreffen den Ersatz der Heizung im Schulhaus, Strassen- sanierungen sowie Vorhaben bei der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

Brandt Eric erläutert den Vergleich zwischen den Budgets und den Rechnungen der Vorjahre. Dieser zeigt auf, dass die Gemeinde stets deutlich bessere Rechnungs- ergebnisse erzielen konnte, als budgetiert. Die Hochrechnung zeige, dass auch das Jahr 2025 wohl mit einer schwarzen 0 abschliessen werde.

An der letztjährigen Gemeindeversammlung wurde anhand einer Grafik deutlich gemacht, dass es einer durchschnittlichen jährlichen Verbesserung von rund CHF 150'000 bedarf, um den Bilanzüberschuss bis 2034 auf CHF 1 Mio. zu reduzieren. Nun zeigt **Brandt Eric** mit derselben Darstellung, wie erfreulich sich die Prognosen von 2024 auf 2025 entwickelt haben: Statt einer Senkung zeigt die Kurve eine horizontale Verschiebung. Die erwartete Abnahme des Bilanzüberschusses rückt damit zeitlich nach hinten – und liegt zum Ende der Planungsperiode sogar über dem ursprünglich definierten Zielwert.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- Festsetzung der Steueranlagen wie folgt:
 - Gemeindesteueranlage 1,59 Einheiten
 - Liegenschaftssteuer 1,3 % des amtlichen Wertes

- Genehmigung des Budget 2026 bestehend aus:

			<u>Aufwand</u>	<u>Ertrag</u>
• Gesamthaushalt	CHF	5'327'200.00	4'941'100.00	
Aufwandüberschuss	CHF		386'100.00	
• Allgemeiner Haushalt	CHF	4'691'000.00	4'325'300.00	
Aufwandüberschuss	CHF		365'700.00	
• SF Wasserversorgung	CHF	201'800.00	188'700.00	
Aufwandüberschuss	CHF		13'100.00	
• SF Abwasserentsorgung	CHF	312'100.00	310'200.00	
Aufwandüberschuss	CHF		1'900.00	
• SF Abfall	CHF	122'300.00	116'900.00	
Aufwandüberschuss	CHF		5'400.00	

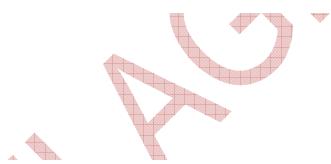
Diskussion

Markus Nufer erkundigt sich, ob die Folgen der in zwei Jahren geplanten Abschaffung des Eigenmietwerts bereits in die Prognosen eingeflossen sind. **Eric Brandt** erklärt, dass derzeit noch vieles offen ist, da die Kantone eigene Regelungen ausarbeiten können. Verlässliche Aussagen seien deshalb erst in etwa zwei Jahren zu erwarten.

Auf Nachfrage erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Beschluss

Die Anträge des Gemeinderates werden einstimmig genehmigt.



01.0012 Reglementsoriginale
07.0004 Datenschutz

8. Datenschutzreglement

Genehmigung Totalrevision

Referent: Neuenschwander Christian

Gemeindepräsident Neuenschwander Christian erklärt, dass das geltende Datenschutzreglement der Einwohnergemeinde Wald aus dem Jahr 2005 stammt. Gemäss Empfehlung der Rechnungsprüfungskommission hat der Gemeinderat entschieden, das Reglement einer umfassenden inhaltlichen und formalen Überarbeitung zu unterziehen.

Die Überarbeitung des Datenschutzreglements basiert auf der aktuellsten Mustervorlage des Kantons Bern. Das Reglement wurde zudem neu strukturiert, durch ein Inhaltsverzeichnis ergänzt sowie die Lesbarkeit verbessert. Ziel der Revision war die Anpassung an die aktuellen gesetzlichen Grundlagen, die Stärkung des Datenschutzes sowie die Modernisierung der formalen Struktur und der Verwaltungsprozesse.

Das revidierte Datenschutzreglement sowie ein Entwurf der Verordnung zur Internet-Bekanntgabe von öffentlichen Informationen lagen ab dem 28. Oktober 2025 bei der Gemeindeverwaltung Wald öffentlich auf und waren zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.

Ergänzend zur ausführlichen Botschaft erläutert **Neuenschwander Christian** kurz die wesentlichsten Änderungen:

- Artikel 4

Berufe dürfen in der Einwohnerkontrolle nicht mehr geführt werden. Somit können sie auch nicht mehr in Listenauskünften enthalten sein.

- Artikel 5

Das Fürsorgegeheimnis wurde gestrichen sowie der Amtsanzeiger durch das amtliche Publikationsorgan ersetzt.

- Artikel 7

Auskünfte über die zivilrechtliche Handlungsfähigkeit werden nicht mehr durch die Einwohnerkontrolle, sondern durch die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) erteilt.

- Artikel 9

Der Zugriff durch die Kantonspolizei ist nicht mehr nötig und der entsprechende Vertrag wurde bereits im Jahr 2014 aufgehoben. Der Artikel kann ersatzlos gestrichen werden.

- Artikel 11 (bisher Artikel 12)

Die Gebührenregelungen in Absatz 2 – 4 wurden gestrichen. Auskünfte für eigene Daten sind gebührenfrei.

- Artikel 13 (neu)

Artikel 13 ermächtigt den Gemeinderat, ergänzend zum Datenschutzreglement die Bekanntgabe öffentlich zugänglicher Informationen mit Personendaten im Internet und mittels internetähnlichen Diensten zu regeln. Diese umfasst Vorschriften zur Bekanntgabe öffentlich zugänglicher Informationen mit Personaldata - wie beispielsweise das Wald-Info - im Internet, Regelungen zum Gewerbe- und Vereinsverzeichnis sowie technischen Voraussetzungen.

- Artikel 14

Das Datenschutzreglement tritt nach der Genehmigung durch die Stimmbevölkerung auf den 1. Januar 2026 in Kraft. Es hebt das Datenschutzreglement vom 15. Dezember 2005 auf. Die Verordnung zur Internet-Bekanntgabe von öffentlichen Informationen wird anschliessend durch den Gemeinderat erlassen.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Totalrevision des Datenschutzreglements zu genehmigen.

Diskussion

Auf Nachfrage wird keine Diskussion gewünscht.

Beschluss

Die Totalrevision des Datenschutzreglements wird einstimmig genehmigt.

01.0256 Wahlen durch Gemeindeversammlung
01.0501 Kommissionen

9. Wahlen durch Gemeindeversammlung**Ersatzwahl Bildungskommission**

Referent: Neuenschwander Christian

Infolge ihres Wegzuges ist Schmid Astrid per 30. September 2025 aus der Bildungskommission zurückgetreten. Schmid Astrid wurde per 1. Januar 2022 in die Bildungskommission gewählt. Während ihrer fast 4-jährigen Amtszeit war sie kommissionsintern für das Ressort Musik, Sport und Kultur zuständig. Frau Schmid hat die Gemeinde Wald als Abgeordnete bei der Musikschule Region Gürbetal vertreten.

Gemeindepräsident Neuenschwander würdigt den Einsatz von Schmid Astrid zu Gunsten der Schule. Aufgrund ihrer heutigen Abwesenheit wird ihr das Präsent anderweitig zugestellt. Die Versammlung verdankt die Leistungen des scheidenden Behördenmitglieds mit einem warmen Applaus.

Im Anzeiger Gürbetal Längenberg Schwarzenburgerland vom 25. September 2025 sowie 2. und 16. Oktober 2025 erfolgte die Ausschreibung für die Ersatzwahl bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode am 31. Dezember 2027. Gestützt auf Art. 46 Abs. 2 des Organisationsreglements konnten die Stimmberechtigten bis spätestens 30 Tage vor der Gemeindeversammlung schriftlich Wahlvorschläge einreichen.

Beim Gemeinderat ist folgende Kandidatur eingegangen:

- Frau Kehrli Monika, Willishalten 16, 3086 Zimmerwald

Auf Nachfrage von **Neuenschwander Christian** erfolgen aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Kehrli Monika stellt sich den Anwesenden kurz persönlich vor.

Beschluss

Kehrli Monika wird als neues Mitglied der Bildungskommission bis zum Ende der laufenden Legislaturperiode am 31. Dezember 2027 in stiller Wahl und mit Applaus bestätigt.

01.0300 Gemeindeversammlung

10. Orientierungen / Verschiedenes

Orientierungen Gemeindeversammlung vom 27. November 2025

• Strassensanierungen

Mit der Beschlussfassung über die Strassensanierungen wurde festgelegt, dass die Gemeindeversammlung jährlich über den Stand der Arbeiten informiert werden soll.

Guggisberg Daniel erläutert den Stand der Strassensanierungen 2019 - 2023:

Projekt	Objektkredit	Kosten(-stand)		Status
Kirchgässli	CHF 241'600.00	CHF 267'007.45		abgeschlossen
Alpenblickstrasse und	CHF 577'500.00	CHF 500'329.90		abgeschlossen
Waldstrasse	CHF 34'500.00	34'605.29		<i>Projektierung</i>
Total	CHF 853'600.00	CHF 795'989.80		

Im vergangenen Jahr konnte keine Strasse saniert werden. Es ist die Entwässerung, die ein Problem für die Sanierung der Waldstrasse darstellt. In der letzten Woche erfolgte jedoch eine Rückmeldung der Ingenieure, dass es hier bald weitergehen könnte.

• Wortbegehren aus der Bevölkerung

Auf Nachfrage des Präsidenten wird das Wort nicht gewünscht.

• Verabschiedungen und Dank

Gemeindepräsident Neuenschwander Christian bedankt sich bei seinen Ratskollegen sowie allen Kommissionsmitgliedern für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit sowie ihr Engagement zu Gunsten der Gemeinde. Er spricht zudem dem gesamten Team der Gemeindeverwaltung seinen Dank für ihre Unterstützung aus. Dem Hauswart und seinem Team dankt er für die geleistete Arbeit in der Schulanlage. Wegmeister Schläfli Beat und seinen Gehilfen, Streit Michael und Blatter Niklaus, dankt er für den täglichen Einsatz auf den Strassen der Gemeinde.

Zum Schluss dankt **Neuenschwander Christian** den Stimmberechtigten für ihre Teilnahme an der heutigen Gemeindeversammlung. Er wünscht allen frohe Festtage und lädt die Anwesenden zu einem kleinen Umtrunk ein.

Vize-Gemeindepräsident Brandt Eric bedankt sich bei Neuenschwander Christian für seine tagtägliche Arbeit als Gemeindepräsident und sein grosses Engagement für die Gemeinde und die Region.

EINWOHNERGEMEINDE WALD

Der Präsident:

Die Gemeindeschreiberin:

Neuenschwander Christian Riedwyl Nicole

Öffentliche Auflage vom 8. Dezember 2025 bis 7. Januar 2026

Genehmigt durch den Gemeinderat am tt. mm jjjj

GEMEINDERAT WALD

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Neuenschwander Christian Riedwyl Nicole

AUFLAGEEXEMPLAR